

Schwertschwänze (Merostomata oder Xiphosura)

Diese wohl älteste Arthropodenart bewohnt die Erde seit mehr als 300 Mio. Jahren. Der wohl bekannteste Schwertschwanz ist der ungiftige *Limulus polyphemus*. Er lebt an der Atlantikküste Nordamerikas und wird dort als „horseshoe crab“ oder „kingscrab“ bezeichnet. Außer diesem haben noch drei weitere Arten die Zeit überlebt; sie sind passiv giftig.

Vorkommen:

Japan, China, Indonesien, Ostküste Vorderindiens.

Wichtigste Giftvertreter:

- *Carcinoscorpius rotundicanda*
- *Tachypleus gigas*
- *Tachypleus tridentatus*

Toxine:

Nicht isoliert.

Vergiftungsweg:

Zur Fortpflanzungszeit von April bis Juni halten sich die Tiere in Küstennähe auf. Durch Aufnahme von Nahrungsorganismen sind die Eingeweide hochtoxisch. Beim Verzehr werden die Giftstoffe freigesetzt und führen zu Vergiftungserscheinungen.

Giftwirkung:

Neurotoxisch, kardiotoxisch, *myotoxisch*.

Symptome:

Kopfschmerzen, Übelkeit, Diarrhoe, krampfartige Unterleibsbeschwerden und Bradykardie. Taubheitsgefühl an den Lippen. Schwäche und Lähmungserscheinungen, die sich, je nach aufgenommener Giftmenge, über den ganzen Körper ausbreiten. Bewußtlosigkeit; Tod durch Atemlähmung.

Nachweis:

Identifizierung der Speisenreste.

Therapie:

Bei den geringsten Vergiftungszeichen Gabe von Kohle-Pulvis Köhler®. Schocktherapie, Gabe von Plasmaexpandern, evtl. Beatmung. Ein spezifisch wirksames Antiserum ist nicht bekannt.

Besonders zu beachten:

Die Tiere haben einen massiven Vorderpanzer, ein bewegliches, dreieckiges Hinterteil mit kurzen, seitlichen Stacheln sowie einen langen Schwanzstachel. Mit diesem kann sich das Tier wahrscheinlich wehren. Sie besitzen 8 Beine und 2 Facettenaugen und erreichen eine Länge bis 25 cm.

Außer in der Paarungszeit sind sie ungiftig. Der beste Schutz ist demnach, auf den Genuß der Tiere in den gefährlichen Monaten zu verzichten. Vor dem Verzehr sollte unbedingt der Rat kundiger Einheimischer eingeholt werden.

Die exakte Mortalitätsrate ist nicht bekannt, wird jedoch sehr hoch eingeschätzt.